



Hess. Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
Postfach 31 09 - D-65021 Wiesbaden

gemäß Verteiler

Geschäftszeichen (Bitte bei Antwort angeben)
III1 79d22.09

Dst. Nr.: 1400
Bearbeiter: Herr Porth
Durchwahl: 13 44
E-Mail: markus.porth@umwelt.hessen.de
Fax: 19 42

Datum: Juli 2017

Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie (Richtlinie 2000/60/EG, WRRL)

Einladung zur Information der Kommunen des Landkreises Hersfeld-Rothenburg am 29. August 2017 in 36272 Niederaula-Niederjossa

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Schreiben vom 07. Juli 2016 hat Ihnen Frau Ministerin Hinz den hessischen Bewirtschaftungsplan (BP) und das Maßnahmenprogramm (MP) des zweiten Bewirtschaftungszyklus´ 2015-2021 (DVD), eine jeweils für Sie zugeschnittene Karte (Strukturmaßnahmen) sowie eine Broschüre mit Beispielen umgesetzter Maßnahmen zugesendet.

BP und MP 2015-2021 wurden Ende 2015 durch das Kabinett festgestellt und im Hessischen Staatsanzeiger veröffentlicht (StAnz 52/2015, S. 1398 vom 21. Dezember 2015). Sie sind nun umzusetzen. Die jeweiligen Maßnahmen orientieren sich an sog. „wichtigen Wasserbewirtschaftungsfragen“ (Auswahl):

- den Veränderungen der Gewässerstruktur durch bisherige Maßnahmen an den Gewässern,
- der Durchgängigkeit für Fische und andere Wasserlebewesen,
- den Wasserhaushalt (Menge und Qualität) der Oberflächengewässer,
- den Nährstoff- und Schadstoffeinträgen aus Punktquellen (z.B. Abwassereinleitungen) und diffusen Quellen (z.B. Landwirtschaft) in Oberflächengewässer und das Grundwasser.

Hieraus können Sie erkennen, dass die Kommunen eng in die Umsetzung eingebunden sind.

Mit Schreiben vom 19. Januar 2017 wurden Sie von Frau Ministerin Hinz gebeten, den aktuellen Stand der Umsetzung der Maßnahmen im Maßnahmenfeld der Gewässerstruktur mitzuteilen. Eine Arbeitshilfe wurde mitgesandt.

Eine erfolgreiche Umsetzung erfordert die enge Zusammenarbeit zwischen den Wasserbehörden und den Kommunen. Wir wollen Ihnen daher anhand des Maßnahmenfeldes Gewässerstruktur den Sachstand darlegen, von Ihnen Anregungen erhalten, mit gelungenen Beispielen Lösungswege aufzeigen und über mögliche Probleme bei der Umsetzung sprechen.

Ich lade Sie zu einer Informationsveranstaltung am

Dienstag, den 29. August 2017
10.00 Uhr - 13:30 Uhr
Im Dorfgemeinschaftshaus
Niederaula-Niederjossa

herzlich ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung durch Herrn Bürgermeister Rohrbach
und Herrn Dr. Stephan von Keitz vom HMUKLV
2. Bewirtschaftungsplan und Maßnahmenprogramm Hessen 2015-2021,
Herr Markus Porth, III1, HMUKLV
3. Erfahrungen bei der Umsetzung von Renaturierungsmaßnahmen
Bericht einer kreisangehörigen Kommune
4. Finanzierung von Maßnahmen zur Gewässerentwicklung
Herr Markus Porth, III1, HMUKLV
5. Situation in den Kommunen, Hinweise und Anregungen aus den Kommunen
6. Weiteres Vorgehen, Herr Markus Porth, III1, HMUKLV

Im Anschluss daran besteht die Möglichkeit, die „Renaturierung der Jossa“ als Projekt anzuschauen. Die Planung soll durch Herrn Heinrich Wacker erläutert werden.

Gummistiefel sind nicht unbedingt notwendig, da direkt neben der Jossa ein Asphaltweg verläuft.

Bitte teilen Sie Frau Ilona Berger bis zum 23. August 2017 unter Verwendung des beiliegenden Rückantwortbogens (Fax), per E-Mail (ilona.berger@umwelt.hessen.de) oder telefonisch (0611 815 1333) mit, ob und mit wie vielen Personen Sie teilnehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Gez.

(Mustafa Dönmez)

Anlage: Rückantwortbogen

Die festgestellten Pläne (umfängliche Dateien) sind zu finden unter:

<http://flussgebiete.hessen.de/information/bewirtschaftungsplan-2015-2021.html>

<http://flussgebiete.hessen.de/information/massnahmenprogramm-2015-2021.html>